

Juniorenfußball

U15-KREISKLASSE BA
SG Ebensfeld - Bischberg-Gaustadt 1:3
Maint. Oberhaid - JFG Frensdorf 2:1
Burghaslach-W. - Memmel./Breit. 11:4

U15-GRUPPE 1 BA
Heiligens./D./U./T. II - Rattelsdorf 2:6
Leitenbachtal II - JFG Frensdorf II 6:1

U15-GRUPPE 2 BA
Breitengüßb. II - Steigerwald III 1:3
Rattelsdorf II - Leitenbachtal III 5:6

U13-KREISLIGA BA/BT
JFG Fichtelgeb. - SpVgg Bayreuth 0:6
Bayreuth-W./N. II - JFG Frensdorf 0:4

U13-KREISKLASSE BA
Maint. Oberhaid - Steigerwald II 2:0
Hallstadt - FC Bischberg 2:0
JFG Frensdorf II - Bamberg Süd 1:4

U13-KREISKLASSE BT/KU
JFG Giechburg - BT-West/Neub. III 1:3
JFG Maintal/Fr. II - TSV 08 Kulmbach 2:4

U13-GRUPPE 1 BA
Heiligenstadt II - Brüder/Roßdorf 1:9
Ebensfeld - Leitenbachtal II 7:0

U13-GRUPPE 2 BA
SG Ebensfeld II - ASV Naisa II 3:1
Hallstadt II - TSV Burghaslach II 2:0

U13-GRUPPE 3 BA
TSV Burghaslach - Deichselb.-R. III 12:0
Steigerwald IV - Pommersfelden 2:5

U13-GRUPPE 4 BA
Freienfels-Kr. II - JFG Frensdorf III 0:5
SG Gaustadt II - Regnitzgr. II 1:4

Heyder auf dem Thron

JUDO Der Litzendorfer feiert mit dem TSV Abensberg die deutsche Mannschaftsmeisterschaft. Nach dem Einzeltitel ist es bereits der zweite nationale Triumph für den 22-Jährigen in diesem Jahr.

Litzendorf - Zum zweiten Mal in diesem Jahr erklomm Max Heyder vom JC Naisa den nationalen Thron. Nach dem Titelgewinn bei den deutschen Judo-Einzelmeisterschaften Anfang des Jahres wurde er in einem packenden Bundesliga-Finale mit dem TSV Abensberg deutscher Mannschaftsmeister der Männer.

Ein hochkarätiges nationales und internationales Teilnehmerfeld - sechs Weltmeister standen in Esslingen auf der Matte - sorgte für einen spannenden Abschluss der 51. Judo-Bundesligasaison. Bereits im Halbfinale gegen den UJKC Potsdam zeigte der 22-jährige Heyder seine Klasse, bezwang im Superleichtgewicht bis 60 Kilogramm den zweifachen WM-Teilnehmer Mohamad Akkash trotz Rückstandes mit einer mittleren Wertung durch eine spektakuläre Fußtechnik und trug damit dazu bei, dass die Abensberger mit einem klaren Ergebnis von 11:3 in das Finale einzogen.

Esslingen stark aufgestellt

Dort stand ihnen der sechsfache Vizemeister KSV Esslingen gegenüber, der - ebenfalls nach einem klaren Halbfinalsieg gegen die Sportunion Witten-Annen - sein 125-jähriges Vereinsbestehen mit der Meisterschaft krönen wollte. Entsprechend stark waren die Esslinger aufgestellt und hatten etliche internationale Hochkaräter in ihren Reihen. Für den 20-fachen deutschen Meister TSV Abensberg war von Anfang klar, dass es auf jeden Punkt ankommen würde.

Als dann noch in einem turbulenten Auftaktkampf der Abensberger Punktgarant und Vizeweltmeister Karl-Richard Frey überraschend dem Esslinger Di-



Max Heyder (links) setzt sich in der entscheidenden Begegnung mit Hiza-guruma gegen den Esslinger Fabian Hässner durch.

no Pfeiffer durch Armhebel unterlag, war klar, dass es mehr als eng werden würde und keiner der einkalkulierten Punkte mehr abgegeben werden darf. Dadurch unter Druck, traf Heyder auf den Esslinger Fabian Hässner, der entsprechend motiviert und angriffslustig agierte. Beide Kämpfer lieferten sich einen offenen Schlagabtausch, der auch noch in die Verlängerung (Golden Score) ging. Trotz eines Rückstandes mit zwei Verwahrungen sorgte Heyder hier mit einer schwungvollen Aushebetechnik im ersten Durchgang für den 3:3-Ausgleich.

Die Halle kocht

Noch spannender wurde es allerdings in der vorletzten Begegnung des zweiten Durchganges, in der Maximilian Heyder erneut auf den hochmotivierten Fabian Hässner traf. Da ein Ippon-Sieg Heyders aufgrund der besseren Unterbewertung der Abensberger bereits die Ent-

scheidung bedeutete, und in der nachfolgenden - letzten - Begegnung Weltmeister Nikolz Sherazadishvili für Esslingen am Start war, kochte die Halle bei dem Duell vom Anfang bis zum Schluss.

Nervenstärke gefragt

Als Hässner mit Wazari für eine Innensichel in Führung ging, kannte der Jubel der Esslinger kaum noch Grenzen. Heyder schaffte es jedoch erneut, rechtzeitig durch einen Fußwurf den Ausgleich zu erzielen, so dass auch diese Begegnung in die Verlängerung ging. Ausgewert bis zum Letzten gaben beide Athleten im Esslinger Hexenkessel alles, um ihrer Mannschaft zum Erfolg zu verhelfen. Als Heyder im Golden Score ein zweites Shido kassierte und damit für maximale Spannung sorgte, war vor allem Nervenstärke gefragt.

Und die zeigte der Litzendorfer, indem er seinen Kontrahen-

ten nach über siebenminütiger Kampfzeit mit einem im richtigen Moment angesetzten Knie- rad (Hiza-guruma) so auf die Matte warf, dass die 21. Meisterschaft für den Rekordmeister Abensberg in trockenen Tüchern war.

8:6-Sieg für Abensberg

Dass in der letzten Begegnung auch noch der langjährige Nationalkaderathlet und Olympiateilnehmer Marc Odenthal den Weltmeister und Weltranglistenbesten Nikolz Sherazadishvili mit einem Ippon bezwang, war die „Kirsche auf der Meistertorte“ und führte zum 8:6-Endstand. Der Beifallssturm für die Abensberger war nicht mehr zu toppen. Teammanager Martin Oberndorfer meinte: „Was Max Heyder und Marc Odenthal beim Stand von 6:6 abgeliefert haben, war sensationell.“ Die „Mittelbayerische Zeitung“ titelte „Der FC Bayern des Judo ist zurück“.

Kegeln im Kreis

KREISLIGA MÄNNER SÜD/OFR.
MTV Bbg./SKK Baun. - Rattelsdorf 5:1
H. Schönbrunn III - SV Walsdorf 2:4
Vict. Bamberg III - SV Memmelsdorf 1:5

KREISKLASSE MÄNNER SÜD
MTV Bbg./SKK II - Gundelsheim 0:6
ASV Sassanfahrt - FV 1912 Bbg. 6:0

Rot Weiß Gerach - Bav. Lisberg 3:3
Oberhaid II - TSV Eintracht Bamb. II 4:2
Ebermannstadt - Eggolsheim III 0:6

KREISKLASSE A MÄNNER SÜD
H. Schönbrunn III - TSV Staffelbach 5:1
Köttmannsd. II - SKC Seußling II 5:1

KREISKLASSE C1 MÄNNER
SKC Eggolsch. IV - B. Gundelsheim II 4:2
SKK Bischberg III - BSG Franken g 1:5

326,Drütschel W. 552,Resmann R. 532 1.
FC Oberhaid 2: Radzewski W. 523,Vatter K. 544; 1. SKK Strullendorf 2: Schneider H. 518,Strehl M. 530; TSG 2005 Bamberg 2: Schütz L. 522,Krapp R. 525,Hufnagl H. 523,Locciolo H. 566; TSV Staffelbach: Bernes P. 517; SKK Köttmannsdorf 2: Schmitt M. 575,Dittrich T. 525

KREISKLASSE B MÄNNER SÜD
SC Melkendorf II - W. Burgebrach III 2:4
SKK Bischberg II - TSV Breitengüßb. 2:0

KREISKLASSE C2 MÄNNER
Bav. Lisberg III - Rot Weiß Gerach II 4:2
SpVgg Rattelsd. III - RSC Oberhaid 4:2

7. B. Gundelsheim II 5 14 4:6
8. SKK Bischberg III 2 5 2:2
9. FV 1912 Bbg. II 4 8 2:6

KREISKLASSE FRAUEN SÜD/OFR.
Ebermannstadt - SG Bamberg 5:1
FC Oberhaid - TSV Eintracht Ba. 5:1

KREISLIGA FRAUEN SÜD/OFR.
Mummelsdorf g - FV Eintr. Ba. II 5:1
B. Gundelsheim g - SV Reudorf g 4:2

6. SV Memmelsdorf g 6 19 6:6
7. W. Burgebrach 5 12,5 5:5
8. TSV Eintracht Ba. II 4 12 4:4

KREISKLASSE FRAUEN SÜD/OFR.
Ebermannstadt - SG Bamberg 5:1
FC Oberhaid - TSV Eintracht Ba. 5:1

AUFBAULIGA NORD
H'aurach Rh. - Schweinfurt Horn. 13:7
Hemhofen Geb. - Co. BlackDukes 12:31

Fußball

TSV Burgebrach setzt Bus nach Arnstein ein

Burgebrach - Zum Auswärts-spiel in der Bezirksliga am Samstag um 15 Uhr beim SC Jura Arnstein setzt der TSV Burgebrach einen Fanbus ein. Abfahrt ist um 12.45 Uhr an der Steigerwaldhalle in Burgebrach. Treffpunkt ist um 12.30 Uhr. Es sind noch einige Plätze frei. Anmeldung unter Telefon 09546 / 49 49 88 01 oder per E-Mail an: fussball@tsv-burgebrach.de

Schwere Verletzung überschattet 0:7-Pleite

Kahl - Die Bayernliga scheint für den FC Kahl eine Nummer zu groß zu sein. Beim Würzburger FV bezog der Tabellenletzte ein 0:7. Schlimmer wiegt jedoch die schwere Verletzung von Moritz Allig, der mit Verdacht auf einen Schien- und Wadenbruch ins Krankenhaus abtransportiert werden musste. Zum Zeitpunkt der schweren Verletzung stand es nur 1:0 für den WFFV.

Kegeln im Bezirk

BEZIRKSBLIGA A SW MÄNNER
Köttmannsdorf - LV Bad Rodach 4:2
SC Melkendorf - TSV Bertelsdorf 6:0

Einzelbeste, TSV W. Burgebrach: F. Schellhorn 573, J. Voran 550, A. Voran 547, J. Wittmann 546; TSG 2005 Bamberg: A. Krieger 528; SKK Köttmannsdorf: T. Arold 571, U. Schrandt 540, C. Brehm 538; 1. FC Oberhaid: H. Bäuerlein 580 M. Dotterweich 556, R. Rügheimer 526; SC Melkendorf: R. Finzel 567, S. Straub 525, C. Schrüfer 524

BEZIRKSBLIGA OFR. FRAUEN
TSV Lahm - TSV Wilhelmsthal 2:6
MTV Bbg./SSK Bau. - Köttmannsd. 6:2

Einzelbeste, SpG MTV Bbg./SKK Baunach: C. Eichelsdörfer 515, J. Geck 511, F. Geck 501; Köttmannsdorf: M. König 510

BEZIRKSBLIGA A SW FRAUEN
TSV Bertelsdorf - SG Bamberg 1:5
SKK Bischberg II - ASV Sassanfahrt 1:5

Einzelbeste, SV Memmelsdorf: V. Dittrich 540, B. Kanwischer 531; SpVgg Trunstadt: G. Reindl 508; SG 1306 Bamberg: M. Essel 510, S. Wöhner 502; SKC Seußling: S. Graupe 566, S. Harrer 525, C. Neudecker 520, C. Friedrich 508; TSG 2005 Bamberg: S. Walter 524; ASV Sassanfahrt: K. Übelein 565, S. Göller 505; 1. SKK Bischberg 2: T. Reheuser 509

BEZIRKSBLIGA A NO FRAUEN
Ga.-Co. Kulmbach - Neuenmarkt 2:4
SpG BW Ku.-Fölschn. II - Pegnitz 2:4

Einzelbeste, FV 1912 Bamberg g: Schatz S. 496,Wolf K. 507; SV Walsdorf g: Stubenrauch K. 534; ASV Sassanfahrt g: Übelein F. 514; TSV Burgwindheim: Schmitt M. 509; 1. FC Oberhaid: Dotterweich M. 502; TSV Burgwindheim g: Ulrich M. 496

American Football

AUFBAULIGA NORD
H'aurach Rh. - Schweinfurt Horn. 13:7
Hemhofen Geb. - Co. BlackDukes 12:31